



nein Anwaris in der Same bereitet wird und die Arbeiter transportieren. Bei unter diesen Umständen geöffneten Säulen werden in den meisten Fällen direkt mit dem an den Händen befindlichen Erdölstein in Verbindung gebracht und so die Saure leicht entzünden, die durch falsche Anordnungen aber bald beseitigt ist. Eine verlässliche Anwendung von Carbolstein Anwaris liefert jede Erhärtung aus und ermuntert nur zu stets wachsender Verwendung.

Wälchler & Jansen Nachf.

Wir müssen die Herrn Apotheker Dichtels, welcher in jenem erlärten Brevete die bezügliche Warnung ausbrachte, überlassen, seine Ansicht zu vertreten, bezug. einem unparteiischen Sachmann, sich hierzu zu äußern.

### Waren- und Produktberichte.

#### Indien.

##### Maschinen- und Textilwaren.

Artikel	Preis	Artikel	Preis
Erbsen	21.00	Woll	22.00
Erbsen II	22.00 - 24.00	Woll	21.00
Erbsen III	24.00 - 28.00	Woll	22.00 - 23.00
Erbsen IV	20.00 - 20.50	Woll	20.00 - 20.50
Erbsen V	20.00 - 20.50	Woll	20.00 - 20.50
Erbsen VI	15.00 - 16.00	Woll	19.00 - 19.50
Erbsen VII	16.00 - 17.00	Woll	16.00 - 17.00

Kreislauf am 22. Dez. 1874.

Artikel	Preis	Artikel	Preis
Fein Brotschmalz	26.00	Woll	22.00
Fein Brotschmalz	26.00	Woll	22.00
Fein Brotschmalz	26.00	Woll	22.00
Fein Brotschmalz	26.00	Woll	22.00
Fein Brotschmalz	26.00	Woll	22.00

#### Waren- und Produktberichte (Fortsetzung).

##### Indien (Fortsetzung).

Artikel	Preis	Artikel	Preis
Fein Brotschmalz	26.00	Woll	22.00
Fein Brotschmalz	26.00	Woll	22.00
Fein Brotschmalz	26.00	Woll	22.00
Fein Brotschmalz	26.00	Woll	22.00
Fein Brotschmalz	26.00	Woll	22.00

##### Indien (Fortsetzung).

Artikel	Preis	Artikel	Preis
Fein Brotschmalz	26.00	Woll	22.00
Fein Brotschmalz	26.00	Woll	22.00
Fein Brotschmalz	26.00	Woll	22.00
Fein Brotschmalz	26.00	Woll	22.00
Fein Brotschmalz	26.00	Woll	22.00

#### Waren- und Produktberichte (Fortsetzung).

##### Indien (Fortsetzung).

Artikel	Preis	Artikel	Preis
Fein Brotschmalz	26.00	Woll	22.00
Fein Brotschmalz	26.00	Woll	22.00
Fein Brotschmalz	26.00	Woll	22.00
Fein Brotschmalz	26.00	Woll	22.00
Fein Brotschmalz	26.00	Woll	22.00

##### Indien (Fortsetzung).

Artikel	Preis	Artikel	Preis
Fein Brotschmalz	26.00	Woll	22.00
Fein Brotschmalz	26.00	Woll	22.00
Fein Brotschmalz	26.00	Woll	22.00
Fein Brotschmalz	26.00	Woll	22.00
Fein Brotschmalz	26.00	Woll	22.00

#### Waren- und Produktberichte (Fortsetzung).

##### Indien (Fortsetzung).

Artikel	Preis	Artikel	Preis
Fein Brotschmalz	26.00	Woll	22.00
Fein Brotschmalz	26.00	Woll	22.00
Fein Brotschmalz	26.00	Woll	22.00
Fein Brotschmalz	26.00	Woll	22.00
Fein Brotschmalz	26.00	Woll	22.00

##### Indien (Fortsetzung).

Artikel	Preis	Artikel	Preis
Fein Brotschmalz	26.00	Woll	22.00
Fein Brotschmalz	26.00	Woll	22.00
Fein Brotschmalz	26.00	Woll	22.00
Fein Brotschmalz	26.00	Woll	22.00
Fein Brotschmalz	26.00	Woll	22.00

#### Waren- und Produktberichte (Fortsetzung).

##### Indien (Fortsetzung).

Artikel	Preis	Artikel	Preis
Fein Brotschmalz	26.00	Woll	22.00
Fein Brotschmalz	26.00	Woll	22.00
Fein Brotschmalz	26.00	Woll	22.00
Fein Brotschmalz	26.00	Woll	22.00
Fein Brotschmalz	26.00	Woll	22.00

##### Indien (Fortsetzung).

Artikel	Preis	Artikel	Preis
Fein Brotschmalz	26.00	Woll	22.00
Fein Brotschmalz	26.00	Woll	22.00
Fein Brotschmalz	26.00	Woll	22.00
Fein Brotschmalz	26.00	Woll	22.00
Fein Brotschmalz	26.00	Woll	22.00

#### Waren- und Produktberichte (Fortsetzung).

##### Indien (Fortsetzung).

Artikel	Preis	Artikel	Preis
Fein Brotschmalz	26.00	Woll	22.00
Fein Brotschmalz	26.00	Woll	22.00
Fein Brotschmalz	26.00	Woll	22.00
Fein Brotschmalz	26.00	Woll	22.00
Fein Brotschmalz	26.00	Woll	22.00

##### Indien (Fortsetzung).

Artikel	Preis	Artikel	Preis
Fein Brotschmalz	26.00	Woll	22.00
Fein Brotschmalz	26.00	Woll	22.00
Fein Brotschmalz	26.00	Woll	22.00
Fein Brotschmalz	26.00	Woll	22.00
Fein Brotschmalz	26.00	Woll	22.00

alle jene, welche wider General wurden, noch das eiserne Kreuz erhielten. Jener junge Mann - er heißt Hans Eydland - scheint seine zerlösten Funktionen noch immer zu betrauen."

"So hat er den Krieg mitgemacht?"

"Ja, Durchlaucht, und er wurde bei Sedan schwer verwundet," bemerkte Linda.

"Ah, dann begreife ich seine Wüsthimmung. Nun, mein Fräulein, wenn Ihr Protegé in Zukunft arztlos sein will, so soll er eine Dekoration erhalten. Ich will mich persönlich für den Wälcontenken verwenden."

"Ohne Zaubern trat Hans in den Kreis. Der Wein hatte sein Blut in Wallung gebracht und seine Impulse verstärkt. Der herabfallende Ton des Prinzen reigte ihn. Ich bedarf Ihrer großmüthigen Verwendung nicht, Durchlaucht. Das Kriegsinstitutum verleiht mir bereits das eiserne Kreuz und eine Pension; ich habe die letztere zurückgewiesen."

"Das schließt Entschieden wie die Antwort des jungen Mannes tiefen Ueberraschung und Verlegenheit hervor. Es trat eine Pause ein, dann sagte Fürst in scharfen Ton: "Weshalb einem einen Tadel ausprechen, befehle ich die Gesellschaft."

"Wer Gehör erheben, beleiht die Wahrheit," entgegnete Hans rasch.

"Jünger Mann, wahren Sie Ihre Worte besser. Was erinnert die Anwesenheit Sr. Durchlaucht an die erlöschende That der deutschen Fürsten zu Versailles und ich fühle mein Herz von den Gefühlen des Dankes bewegt gegen Jene, die mich durch die Kaiserproclamation den deutschen Einheitsstaat schufen."

"Unsere Väter erträgen sich auf den Schlachtfeldern von Leipzig und Waterloo ein volles Anrecht auf den deutschen Einheitsstaat," entgegnete Hans und einflammendes Roth bedeckte seine Wangen. "Wer betrog sie darum? Hätten anno 13 und 14 die deutschen Kleinfürsten den Patriotismus und die Opferfähigkeit des deutschen Volkes besitzen, so wäre

der Krieg des Jahres 1870 überflüssig geworden. Die deutsche Jugend erpökte freudig ihr Leben für das Vaterland, die Kleinfürsten aber konnten sich nicht entschließen, ihrem Thron zu entsagen. Wäre auf dem Wiener Kongress Deutschland nicht wieder zerlegt worden, nachdem das Volk sein Territorium von der französischen Invasion befreit hatte, so wäre uns ein Meer von Blut erspart geblieben."

Der Prinz lächelte und bemerkte nach einer Weile in würdevoller Haltung: "Sie vergessen, daß diese Fürsten ein geheiligtes Anrecht auf den Thron ihrer Väter besaßen. Was würde der Bürger dazu sagen, wenn man ihm sein Haus, seinen Acker raubte?"

"Die deutschen Kleinfürsten hatten zu Anfang dieses Jahrhunderts gründlich abgenurthigt, die meisten von ihnen brachten ihre Verjüngten an Landes in Sicherheit oder beugten sich der Macht des Korvins. Als aber die deutsche Jugend das Vaterland befreit hatte, brachten uns jene erlauchten Herren das kleinfeudale Gland wieder, und wer nach einem deutschen Einheitsstaate verlangte, dem war man in's Gefangnis. Unter diesen Umständen nur konnte es ein Napoleonicus später noch einmal möglich, Deutschland den Krieg zu erklären. Wieder hat das deutsche Volksteher Frankreich niedergeworfen. Tausende von Bürgern setzten freudig ihr Leben ein für die nationale Ehre und die Freiheit des Vaterlandes."

Hans schweig ergriff. Die Worte des Prinzen in der Brust mahnnten ihn an seine Wunden. Die Gesellschaft hatte seine Sprache unerwartet und man hörte ihn, daß er den bescheidenen Prinzen, der doch so hoch über ihm stand, so rückwärts zu verlegen sagte. Gleichwohl gingen alle Blicke an seinen leuchtenden Augen, an seinem breiten Munde. Unter heißen, hitzigen Augen war seine Rede dabin gesteuert, gleich einem Wildbad, der sitzend und lachend über seinen Freuden sprang.

Graf Sierax wandte sich kriechend lachend gegen den

Prinzen und sagte: "Wir hören jetzt diese Heißwörter, welche die Demokratie so verheißt, daß jeder über ihren Scheitern auf ihr Niveau herabgedrückt, aber die Feiertenden bei Liebe nicht zu ihnen erhaben werden. Diese mühten gegen die Aristokratie, allein sie lassen sich das Privilegium des einjährigen Dienstes in der Arme sehr wohl gefallen."

"Ihre scharfsinnige Bemerkung, Herr Lieutenand, trifft mich nicht. Das was Sie als Privileg bezeichnen, ist eine nationale Einrichtung, die sich durch den Volkswillen befestigen läßt. Auch ich bilde diesen Vorzug der hiesigen Gebildeten mitnehmend, allein es ist doch ein großer Unterschied zwischen ihr und dem Privileg der Standesherren. So lenne ich einen erlauchten Grafen, welcher als Lieutenant in der Arme eintritt, ohne das Zeugnis für seine Befähigung zu besitzen. Der Mann lieh einen Zug verjüngender dritter etwa eine Viertelstunde vor einem Brunnen auf und überliefen, ohne daß es ihm gelang, durch sein Kommando die Leute zum Wasser hinzuleiten. Erst als ihm ein mittelgebildeter Unteroffizier das passende Kommandowort soufflirte, gelangte der Zug an den Brunnen."

Der Graf entsärbte sich, denn der angebetete Vorgang gehörte zu den unheimlichsten Erfahrungen aus seiner militärischen Laufbahn.

Das leidliche Lachen der Umstehenden war verstummt, auch der Prinz erlosch. Er sah aus dem Munde des jungen Mannes wolkige und ihn. Er dachte eine Weile, bis er seine hochbelebte Haltung wiedernahm. Ein matter, Rasen erzwingend, wendete er sich gegen Frau Maxwil und sagte: "Nun verlaufe ich mit fremder Weisheit beladen Ihr süßliches Haus. Schade nur, daß ich von ihr nicht so profitieren vermag. Sollte ich einst den Thron meiner Väter bestigen, so hoffe ich Sie und Ihre gloriole Tochter in meinem Lande zu haben. Dann sollen Sie erfahren, daß ein Fürst auch unerschlagbar gegen Grenzen noch fegebar zu wirken vermag."

(Fortf. folgt.)